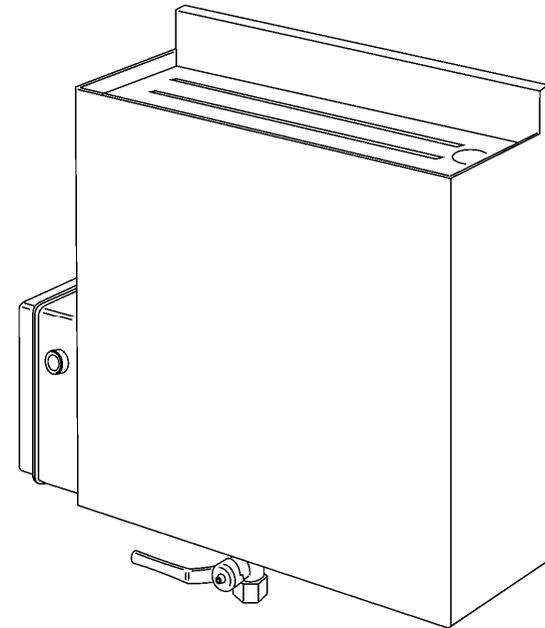




**KUNDENDIENSTSTELLE
AUTORISIERTER HÄNDLER**

BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG



***Sterilisator, normal - Sterilisator, elektrisch
STEREL***

EINLEITUNG

- Das vorliegende Handbuch bietet dem **Kunden** alle Informationen über das Gerät und die mit ihm verbundenen Sicherheitsvorschriften, sowie die Bedienungs- und Wartungsanleitungen, die den besten Einsatz des Gerätes und seine dauerhafte Leistungsfähigkeit gestatten.
- Dieses Handbuch ist für jene gedacht, die das Gerät benutzen und seine regelmäßige Wartung durchführen.

KAPITELVERZEICHNIS

KAP. 1 - INFORMATIONEN ZUM GERÄT	Seite 4
1.1 - ALLGEMEINE VORSICHTSMAßNAHMEN	
1.2 - AM GERÄT INSTALLIERTE SICHERHEITSVORRICHTUNGEN	
1.2.1 - Elektrische Sicherheitsvorrichtungen	
1.3 - BESCHREIBUNG DES GERÄTS	
1.3.1 - Allgemeine Beschreibung	
1.3.2 - Konstruktionseigenschaften	
1.3.3 - Aufbau des Geräts	
KAP. 2 - TECHNISCHE DATEN	Seite 6
2.1 - AUßENMAßE, GEWICHT, EIGENSCHAFTEN . . .	
KAP. 3 - ERHALT DES GERÄTS	Seite 7
3.1 - SENDUNG DES GERÄTS	
3.2 - VERPACKUNGSKONTROLLE BEI WARENEINGANG	
3.3 - ENTSORGUNG DER VERPACKUNG	
KAP. 4 - INSTALLATION	Seite 8
4.1 - AUFSTELLUNG DES GERÄTS	
4.2 - ELEKTRISCHER ANSCHLUSS	
4.3 - SCHALTPLAN	
KAP. 5 - GEBRAUCH DES GERÄTS	Seite 9
5.1 - HYDRAULISCHE VERBINDUNG	
5.2 - BENUTZUNG DES GERÄTS	
KAP. 6 - GEWÖHNLICHE REINIGUNG	Seite 10
6.2 - REINIGUNG DES GERÄTS	
KAP. 7 - WARTUNG	Seite 10
7.4 - STROMKABEL	

8.2 - Elektro - Und Elektronikgerategesetz



Im Sinne des Art.13 LD 25. Juli 2005, Nr.151: „Umsetzung der Richtlinien 2002/95/EG, 2002/96/EG und 2003/108/EG, zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten und Abfallentsorgung“.

Das Symbol mit der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern, mit dem Gerät oder Verpackung versehen sind, bedeutet, dass das Gerät am Ende seiner Nutzungsdauer getrennt gesammelt werden muss.

Dieses Gerät muss, nach Ablauf seines Lebenszyklus, getrennt gesammelt werden, der Hersteller muss sich dazu entsprechend organisieren. Der Benutzer, der beabsichtigt dieses Gerät nicht mehr zu gebrauchen, wird sich also beim Hersteller erkundigen, wie er sein Altgerät entsorgen muss.

Eine ordnungsgemäße Trennsammlung und die darauf folgende umweltfreundliche Wiederverwertung, Behandlung und Beseitigung des Altgerätes, tragen dazu bei unsere Umwelt und unsere Gesundheit zu schützen und fördern die Wiederverwendung und/oder Wiederaufbereitung der Abfallmaterialien des Gerätes.

Eine nicht ordnungsgemäße Entsorgung des Produktes, seitens des Besitzers, unterliegt einer Verwaltungsstrafe, wie in den geltenden Gesetzesbestimmungen festgelegt.

KAP. 6 - GEWÖHNLICHE REINIGUNG

6.1 - REINIGUNG DES GERÄTS

ACHTUNG: den Stecker aus der Steckdose ziehen

- Die Reinigung muss mindestens einmal pro Woche oder, falls nötig, häufiger am kalten Gerät ausgeführt werden.
- Jeder Geräteteil muss sorgfältig gereinigt werden.
- Den Sterilisator nicht mit Hochdruckreinigern oder Wasserstrahl, sondern mit Wasser und neutralen Reinigungsmitteln reinigen. Kein Werkzeug, Bürsten und anderes benutzen, mit dem das Gerät beschädigt werden könnte. Bei der Reinigung muss der Behälter ganz ausgeleert und mit viel kaltem Wasser ausgespült werden.

KAP. 7 - WARTUNG

7.4 - VERSORGUNGSKABEL

Die Abnutzung des Versorgungskabels regelmäßig prüfen. Wenden Sie sich gegebenenfalls bitte an die "KUNDENDIENSTSTELLE".

KAP. 8 - ABRÜSTUNG

8.1 - AUßERBETRIEBSETZUNG

Sollte das Gerät aus einem beliebigen Grund außer Betrieb gesetzt werden, ist sicherzustellen, dass es niemand mehr benutzen kann: **daher die elektrischen Verbindungen abtrennen und zerschneiden.**

KAP. 8 - ABRÜSTUNG

8.1 - AUßERBETRIEBSETZUNG

8.2 - Elektro - Und Elektronikgerategesetz

Seite 10

KAP. 1 - INFORMATIONEN ZUM GERÄT

1.1 - ALLGEMEINE VORSICHTSMAßNAHMEN

- Das Gerät darf nur vom ausgebildeten Personal gebraucht werden, das die im vorliegenden Handbuch enthaltenen Sicherheitsvorschriften bestens kennt.
- Falls das Personal gewechselt werden soll, muß das neue Personal rechtzeitig ausgebildet werden.
- Vor Durchführung von Reinigungs- oder Wartungsarbeiten muß der Netzstecker des Geräts aus der Steckdose gezogen werden.
- Wenn die Wartungs- bzw. Reinigungsarbeiten des Geräts durchgeführt werden (und daher die Schutzvorrichtungen entfernt werden), sind alle restlichen Risiken in Betracht zu ziehen.
- Sich auf die auszuführenden Wartungs- bzw. Reinigungsarbeiten fest konzentrieren.
- Den Zustand des Versorgungskabels regelmäßig prüfen; ein abgenutztes bzw. beschädigtes Kabel stellt eine große elektrische Gefahrenquelle dar.
- Falls das Gerät nicht einwandfrei funktionieren sollte, darf es auf keinen Fall benutzt werden. Keine Reparaturen vornehmen, sondern sich an eine der Kundendienststellen wenden.
- Den Sterilisator nicht ohne Messertragfläche aus Polyäthylen benutzen.
- Den Sterilisator nicht ohne Flüssigkeit im Behälter benutzen.
- Der Hersteller ist in den folgenden Fällen von jeder Haftung befreit:
 - ⇒ falls das Gerät von nicht autorisiertem Personal gehandhabt wird;
 - ⇒ falls Teile mit Nicht-Originalteilen ersetzt werden;
 - ⇒ falls die in diesem Handbuch gegebenen Anweisungen nicht **genauestens** befolgt werden;
 - ⇒ falls die Oberflächen des Geräts mit ungeeigneten Produkten behandelt werden.

1.2 - AM GERÄT INSTALLIERTE SICHERHEITSVORRICHTUNGEN

1.2.1 - Elektrische Sicherheitsvorrichtungen

Mit Bezug auf die elektrischen Sicherheitsvorrichtungen, entspricht der in diesem Handbuch beschriebene Sterilisator den Richtlinien **2006/95/CEE**, **2004/108/CEE** und den Normen **EN 60335-1**.

Ogleich die Geräte mit den Maßnahmen laut Norm für elektrische Unfallverhütung versehen sind (sowohl beim Betrieb als auch bei Reinigung und Wartung), bestehen, die nicht ganz beseitigt werden können und auf die mit dem Wort **“ACHTUNG”** in diesem Handbuch hingewiesen wird. Sie betreffen die Verbrennungsgefahr, die durch zufälligen Kontakt mit dem funktionierenden Gerät entsteht.

KAP. 5 - GEBRAUCH DES GERÄTS

5.1 - HYDRAULISCHE VERBINDUNG

Vor der Durchführung der hydraulischen Verbindung ist sicherzustellen, dass der Stecker aus der Steckdose gezogen ist.

Für die hydraulische Verbindung wie folgt verfahren:

- am Einlauf (A) ein Rohr mit 1/2 Zoll für die Wasserversorgung anschließen;
- ein Rohr mit 1 am Auslauf (B) anschließen.

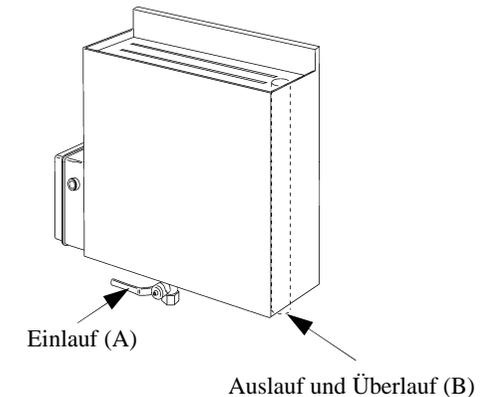


ABB.Nr. 6 - hydr. Verbindung

5.2 - BENUTZUNG DES GERÄTS

ACHTUNG: Den Sterilisator nicht ohne Messertragfläche und ohne Flüssigkeit im Behälter benutzen.

Benutzung des Geräts:

1. den Behälter füllen, dazu den Versorgungshahn zum Einlauf A (*ABB.Nr. 6, siehe.A*) öffnen, bis das Wasser am Überlauf (B) ausfließt;
2. den Hahn leicht geöffnet halten (die tägliche Zufuhr muss ca. 15-20 Liter sein); der Überlauf (B) wird dafür sorgen, dass der Flüssigkeitsstand konstant bleibt;
3. nun den Stecker in die Steckdose einsetzen (das Gerät ist für einen Betrieb bei 50-60 °C vorbereitet);
4. die zu sterilisierenden Messer in die Schlitze auf der Messertragfläche einstecken;
5. Nachdem der Stecker aus der Steckdose gezogen worden ist, wird am Ende eines jeden Arbeitstages empfohlen, Der Tank leer Erhöhung der Tube-Überlauf (B) (*ABB.Nr6*) auszuleeren und 1-2 Minuten lang Wasser laufen zu lassen.

N.B.: Im Falle des normalen Sterilisators muss die Flüssigkeit TEGO SI in den Behälter gegeben werden; die Fläche schließen und die Messer einstecken.

entsorgt werden.

KAP.4 - INSTALLATION

4.1 - AUFSTELLUNG DES GERÄTS

Der Sterilisator muss an der Wand oder einer nicht beweglichen Halterung befestigt werden. Die Wand, an welcher der Sterilisator angeordnet wird, muss unter Berücksichtigung der in *Tab. 1* angegebenen Maße (je nach Modell) gewählt werden und daher ausreichende Breite haben; die Halterung muss robust, stabil und 80 cm vom Boden entfernt sein; auf jeden Fall müssen Bewegungsfreiheit und die Möglichkeit versichert bleiben, die Reinigungs- oder Wartungsarbeiten ausführen zu können.

Das Gerät muss in einem Raum mit höchstens 75% nicht salzhaltiger Feuchtigkeit und einer Temperatur zwischen +5°C und +35°C aufgestellt werden, nie in Räumen, die zu Betriebsstörungen der Maschine führen.

4.2 - ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Das Gerät wird mit einem Stromkabel mit 3x1,5 mm² Querschnitt, einer Länge von 1,5 m und einem Schuko-Stecker geliefert.

Das Gerät an die 230 Volt 50 Hz Linie anschließen und einen Differenzial- und magnetthermischen Schalter 10A, $\Delta I = 0.03A$ zwischenschalten. Sicherstellen, dass die Erdungsanlage perfekt funktioniert.

Sich vergewissern, ob die Daten auf dem technischen Schild- Kennnummer (Abb. Nr.4) mit den Daten in den Liefer- und Transportunterlagen übereinstimmen.

Mod.	_____	Watt.	_____
Matr.	_____	A.	_____
	H.p.	Hz.	_____
○	_____	Volts.	_____
Anno	_____	Kg.	○

ABB. Nr.4 Technisches Schild - Kennnummer

4.3 - SCHALTPLAN

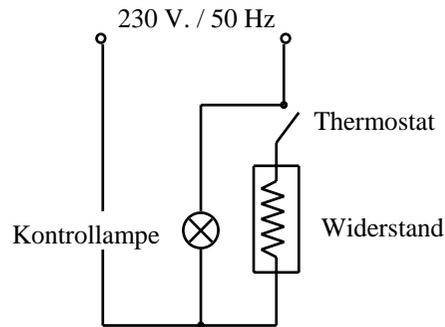


ABB. Nr.5 - Schaltplan, einphasig

1.3 - BESCHREIBUNG DES GERÄTS

1.3.1 - Allgemeine Beschreibung

Der Sterilisator wurde von unserer Firma mit dem Zweck entworfen und konstruiert, Messer zu sterilisieren und um folgendes zu gewährleisten:

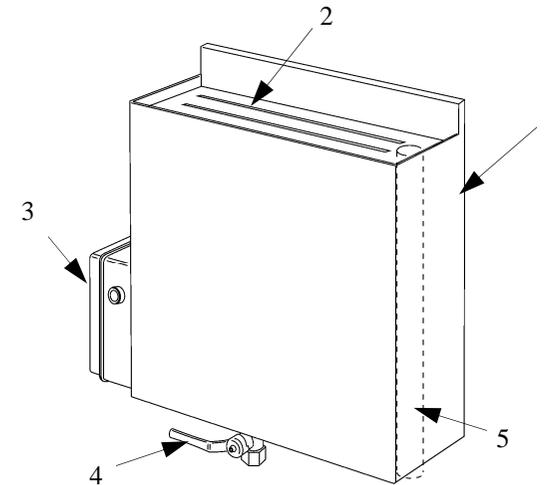
- höchste Sicherheit bei Gebrauch, Reinigung und Wartung;
- höchste Hygiene dank sorgfältiger Wahl der Materialien, die mit den Lebensmitteln in Berührung kommen;
- Robustheit und Stabilität aller Bestandteile
- beste Handhabung.

1.3.2 - Konstruktionseigenschaften

Der Sterilisator ist ganz aus Edelstahl gebaut. Der Deckel aus Polyäthylen HD weiß bietet ein ideales Gestell für jede Art von Messer.

1.3.3 - Aufbau des Geräts

ABB. n°1 - Allgemeine Ansicht des Geräts



ZEICHENERKLÄRUNG:

1 - Gerätekörper

4 - Füllhahn

2 - Messertragfläche

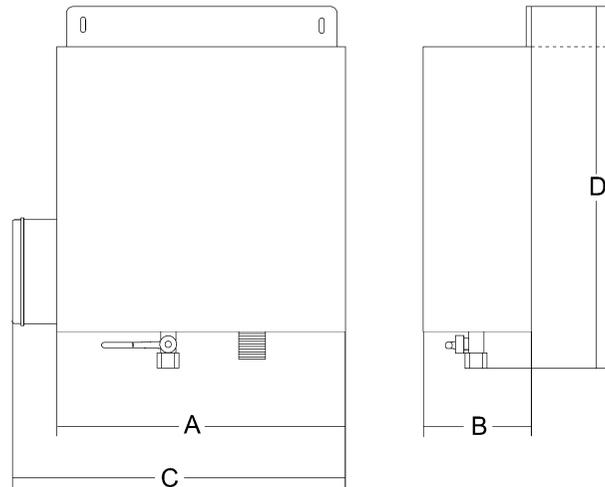
5 - Ablasshahn und Überlauf

3 - Kasten der elektrischen Anlage

KAP. 2 - TECHNISCHE DATEN

2.1 - AUßENMAßE, GEWICHT, EIGENSCHAFTEN...

ABB. 2 - Zeichnungen mit den Gesamtabmessungen



TAB. Nr.1 - GESAMTABMESSUNGEN UND TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Modell	M.E.	Sterilisator, normal	Sterilisator, elektrisch
Leistung	watt	-	1.500
Speisung		-	230V/50Hz
Thermostat	°C	-	0÷110
Max Länge der Messerklinge	mm	320	270
A	mm	400	310
B	mm	135	140
C	mm	-	390
D	mm	35+360	35+395+70
Nettogewicht	Kg	6	8

ACHTUNG: Die elektrischen Eigenschaften des Geräts sind auf dem Schild an seiner Rückseite angegeben; bevor man den Anschluß durchführt, unbedingt Abschnitt 4.2. Elektrischer Anschluß durchlesen.

KAP.3 - ERHALT DES GERÄTS

3.1 - SENDUNG DES GERÄTS (siehe Abb. Nr. 3)

Das Gerät verläßt unsere Lager in einer stabilen Verpackung. Die Verpackung besteht aus:

- a) Außenschachtel aus stabilem Karton + Innenauspolsterung; mit
- b) dem Gerät;
- c) dem vorliegenden Handbuch;
- d) CE-Konformitätserklärung

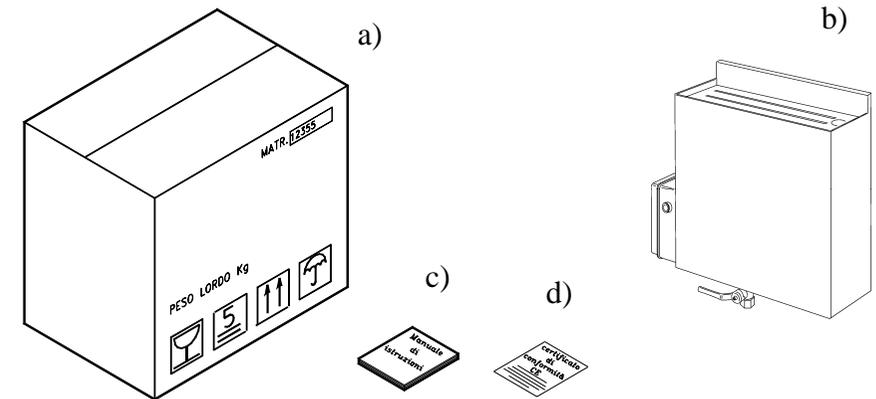


ABB. Nr.3 - Beschreibung der Verpackung

3.2 - KONTROLLE DER VERPACKUNG BEI ERHALT DER WARE

Das angelieferte Frachtstück kann, falls es keine äußeren Schäden aufweist, geöffnet werden. Man sollte sich dabei vergewissern, daß kein Zubenör fehlt (siehe Abb. Nr.3). Sollte das Frachtstück bei der Übergabe Transportschäden verschiedener Art aufweisen, muß der Frachtführer unbedingt informiert werden. Innerhalb von 3 Tagen nach dem Lieferungsdatum, das den Unterlagen entnommen werden kann, ist ein genauer Bericht über eventuelle Schäden der Maschine zu verfassen. **Die Verpackung nicht umkippen!!** Sicherstellen, dass das Frachtstück beim Transport an den 4 vorgesehenen Punkten fest angefasst wird (parallel zum Boden halten).

3.3 - ENTSORGUNG DER VERPACKUNG

Die Komponenten der Verpackung (Karton, eventuelle Paletten, Kunststoff-Bandeisen und PUR- Schaum) können problemlos mit dem Stadtmüll entsorgt werden.

Falls die Maschine in einem Land aufgestellt werden sollte, in dem es besondere Vorschriften gibt, müssen die Verpackungen gemäß den geltenden Vorschriften